

EXPERTENMEETING // Vom 8. bis zum 13. Januar 2017 lud Dentsply Sirona ausgewählte Fachleute der Dentalbranche nach Bensheim und Hamburg ein, um integrierte Lösungen zu diskutieren und dessen Umsetzung an klinischen Fällen zu demonstrieren. Zum Programm gehörten zahlreiche Fachvorträge und darüber hinaus ein Ausflug zum Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf.

TRAIN-THE-TRAINER-EVENT FÜR INTEGRIERTE LÖSUNGEN IN DER ZAHNHEILKUNDE

Marion Par-Weixberger / Wals bei Salzburg



Abb. 1

Abb. 1: Die Teilnehmer des Train-the-Trainer-Events 2017.

Zahlreiche Meinungsführer der Dentalbranche aus Indien, der Ukraine, Südafrika, Rumänien, Deutschland und der Türkei folgten der Einladung von Dentsply Sirona, am exklusiven einwöchigen Train-the-Trainer-Event teilzunehmen. Eine Woche lang präsentierte Dentsply Sirona in Vorträgen und Workshops integrierte Lösungen, die die Produkte aus verschiedenen Disziplinen miteinander verbinden. Daraus ergaben sich zahlreiche span-

nende und lebhaft Diskussionen. Die Teilnehmer erlebten ein abwechslungsreiches, praxisnahes und exklusives Programm sowie eine unterhaltsame Abendgestaltung.

Michael Buzanich, Regional Sales Manager bei Dentsply Sirona, und Wassilios Intzes, Sales Manager Imaging bei Dentsply Sirona, freuten sich über diese Gelegenheit, mit erfahrenen Anwendern ins Gespräch zu kommen: „Für uns ist die

Zusammenarbeit mit den Experten sehr wichtig. Sie ist die Grundlage unserer Innovationskraft und inspiriert uns immer wieder aufs Neue.“

Vorteile der integrierten Prozesse live erlebbar

Einen umfassenden Programmpunkt bildeten die Lösungen von SICAT: Hier geht



Abb. 2: Auf der Basis von 3-D-Röntgendaten, vom Orthophos SL generiert, können Behandlungen in der Endodontie mit der 3-D-Endo-Software präzise geplant werden.

es darum, Prozesse zu digitalisieren und die Behandlung damit sicherer sowie vorhersagbarer zu machen. Dazu gehört beispielsweise die Möglichkeit, mit 3-D-Aufnahmen und digitaler Abformung Bohrschablonen für die Implantation fertigen zu lassen. Darüber hinaus bietet SICAT Air die Analyse der oberen Atemwege in 3-D und die Option, Therapieschienen zur Behandlung von obstruktiver Schlafapnoe vollständig digital zu bestellen. Großes Interesse zeigten die Zahnärzte an endodontischen Themen: Anhand eines klinischen Falls wurde die Funktionsweise der 3-D-Endo-Software demonstriert. Detaillierte aus dem Orthophos SL 3D gewonnene Daten ermöglichen erstmals, mit einer

DVT-basierten Software die Behandlung exakt zu planen. Das gibt dem Behandler noch mehr Sicherheit und schafft Vertrauen beim Patienten. Ein 3-D-Endo-Software-Hands-on-Kurs rundete die Präsentation ab und ließ die Teilnehmer aus erster Hand erfahren, welchen Mehrwert dieser integrierte Workflow bietet.

Der Blick hinter die Kulissen am Produktionsstandort Bensheim

Zusätzlich bot ein Rundgang durch die Bensheimer Produktionshallen einen umfassenden Einblick in die Produktion und das Produktportfolio des Unternehmens.

„Zu sehen, wie die Produkte hergestellt werden, die Einzelteile in der Hand zu halten – all das beeindruckte die Besucher sehr“, erklärte Wassilios Intzes. Das galt auch für die Demonstration des SiroLaser Blue – der Laser mit dem blauen Licht deckt zahlreiche Indikationsgebiete ab und findet in der Chirurgie, Parodontologie, Endodontie und auch in der Softlaser-Therapie Verwendung.

Live-Demonstrationen in Klinik und Praxis

Der zweite Teil der Veranstaltung führte die Teilnehmer nach Hamburg. Im Univer-



Abb. 3

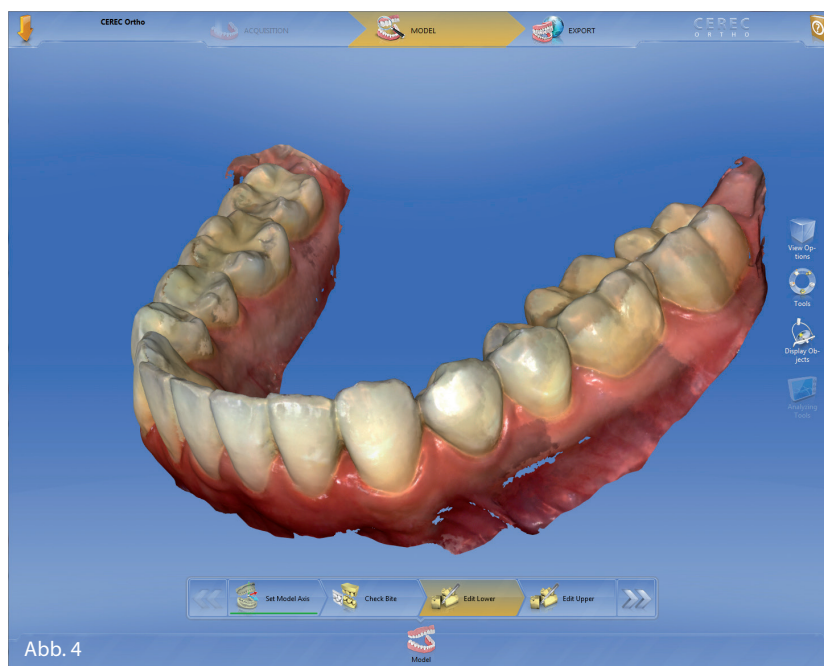


Abb. 4

Abb. 3: Aufnahme eines optischen Oberflächenscans und Fusionierung direkt in der Software.

Abb. 4: Der geführte Scanprozess erlaubt es Zahnärzten, präzise Abformungen des gesamten Kiefers sowie ein Bissregistrat für kieferorthopädische Anwendungen zu erstellen.

sitätsklinikum Hamburg-Eppendorf gab Univ. Dr. Christian Scheifele einen Überblick zu den 3-D-Bildgebungsverfahren, welche in der Klinik eingesetzt werden. Darüber hinaus bot Dr. Günter Fritzsche, ein erfahrener CEREC-Anwender, den Schulterblick bei einer CEREC-Behandlung: In seiner Praxis in Hamburg versorgte er zwei Patienten mit einer CEREC Zirconia-Brücke und einer Celtra Duo-Teilkrone. Er demonstrierte dabei anschaulich, wie die moderne CAD/CAM-Technologie ermöglicht, den Patienten in nur einer Sitzung final zu versorgen.

Als einer der weltweit größten Hersteller von Dentalprodukten und -technologien verfügt Dentsply Sirona über ein Markenportfolio, mit dem disziplinübergreifend hochwertige Lösungen angeboten werden können: „Es macht mir Spaß, meinen Kollegen zu zeigen, wie ich diese

durchdachten Prozesse täglich nutze und daraus einen Mehrwert für meine Patienten, meine Mitarbeiter und mich schaffe. Und natürlich schätze ich den fachlichen Austausch mit meinen Kollegen auf solchen Events – im Praxisalltag wäre das nur schwer umzusetzen“, meint Dr. Sybrand van Reede van Oudtshoorn, Zahnarzt aus Polokwane, Südafrika, und Teilnehmer am Train-the-Trainer-Event in Hamburg.

DENTSPLY SIRONA

Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg
Österreich
Tel.: +43 662 2450-0
contact@dentsplysirona.com
www.dentsplysirona.com